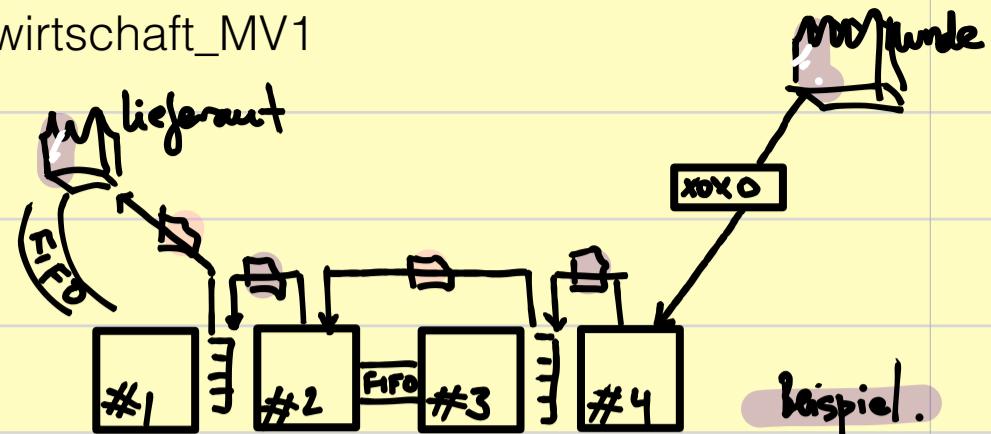


Heatmap Qualitative Betrachtung von multi-dimensionalen Produktions- oder Beschaffungsprozesse.

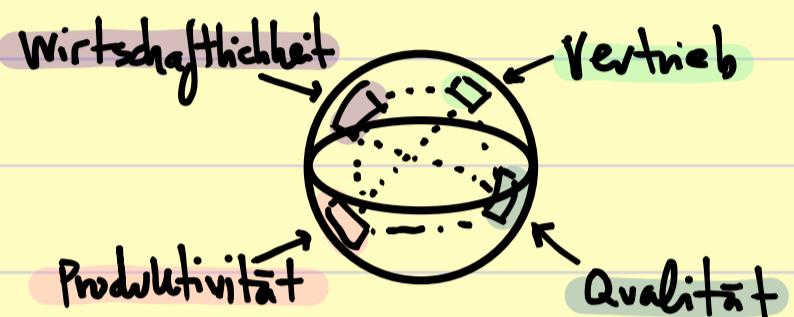
Annahme: wir verfügen nicht über Messungen (Quantitativ) des Prozesses. Wir verfügen lediglich über eine Dimensionierung & Design vom Prozess. I. o. W. wir kennen lediglich den Material & Informationsfluss sowie die Größe der SUMAs.



noch zu lernen

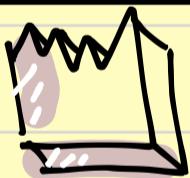
Beispiel.

- Dieser PULL Prozess ist MULTIDIMENSIONAL



- Die MULTIDIMENSIONALITÄT führt zu Konflikte und Missverständnisse in der Organisation, weil es konträre Ziele geben kann. Z.B. Die Produktion möchte immer Rohmaterial vorhanden haben, die beeinträchtigt aber die Wirtschaftlichkeit (Cash Flow ist gemindert dadurch, dass wir gebundenes Kapital an das Rohmaterial haben).
- Die Wechselwirkungen in der Komplexität des Prozesses sind schwer vorherzusehen.

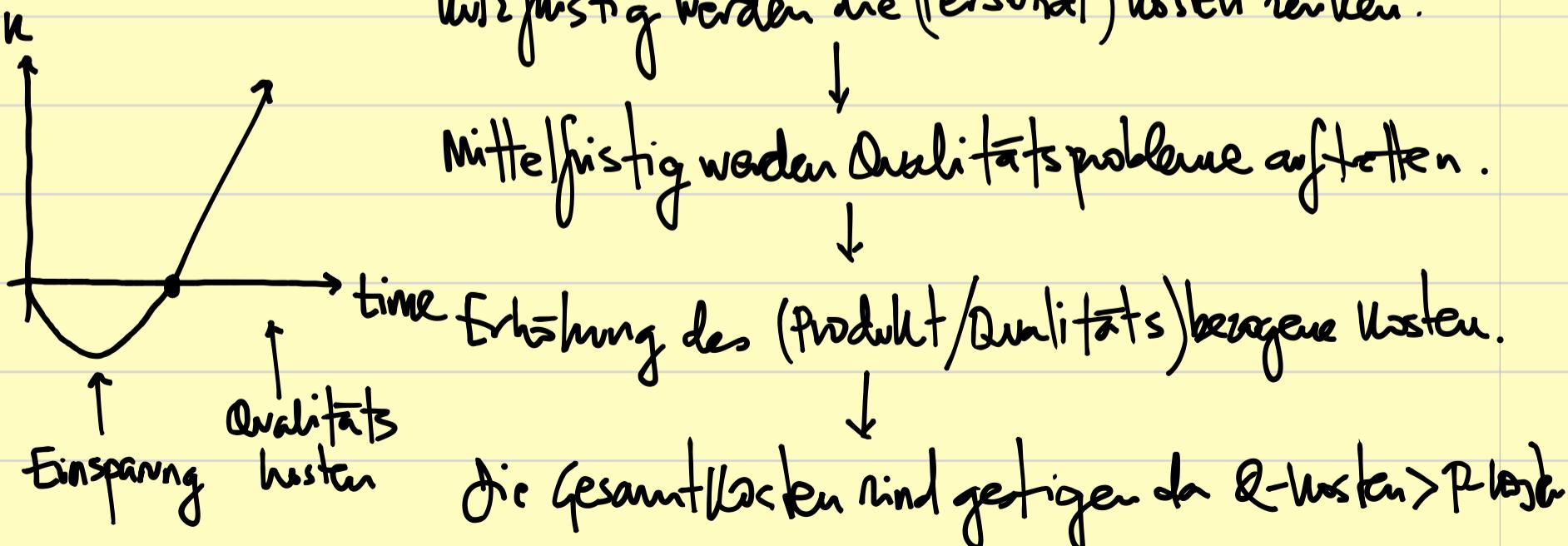
Beispiel.



↑ Anreize am Leiharbeiter um Kosten (Personal) zu reduzieren

↓ Unzufrieden werden die (Personal) Kosten sinken.

Mittelfristig werden Qualitätsprobleme auftreten.



Aus dem Grund werden Kennzahlen von Prozessen aufgenommen (gemessen) und mit Hilfe von K.I./Statistik ausgewertet. So kann das Management korrekte Entscheidungen treffen.

Zuerst aber kann man mit Hilfe vom Prozeßverständnis, eine qualitative Analyse durchführen um zu wissen, welche sind die wichtigsten Prozeß/Output-Kennzahlen um den Prozeß zu messen.

Die Fragestellung lautet:

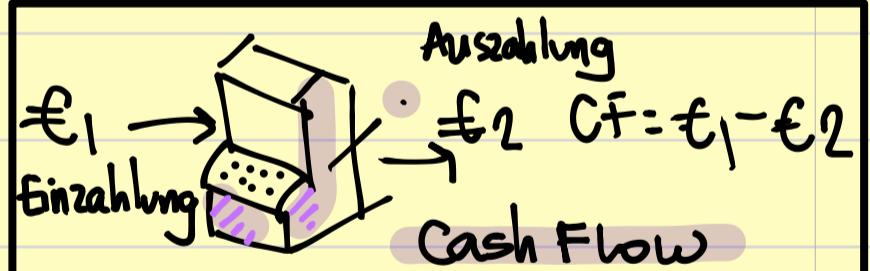
Mit welchen Kennzahlen sollte ich als Führungskraft meine Prozesse messen?



Heatmap / Hitzeckarte.

1. Erstellung einer Liste von möglichen Kennzahlen.

- DLZ (Durchlaufzeit) 1
- Cash Flow 2
- Qualität (ppm) 3
- EPEi (Flexibilität) 4



2.2.

Σ Zeilen Σ Spalten

2. Heatmap.

Frage: Wie beeinflüsst KPI_i den KPI_j? ↗

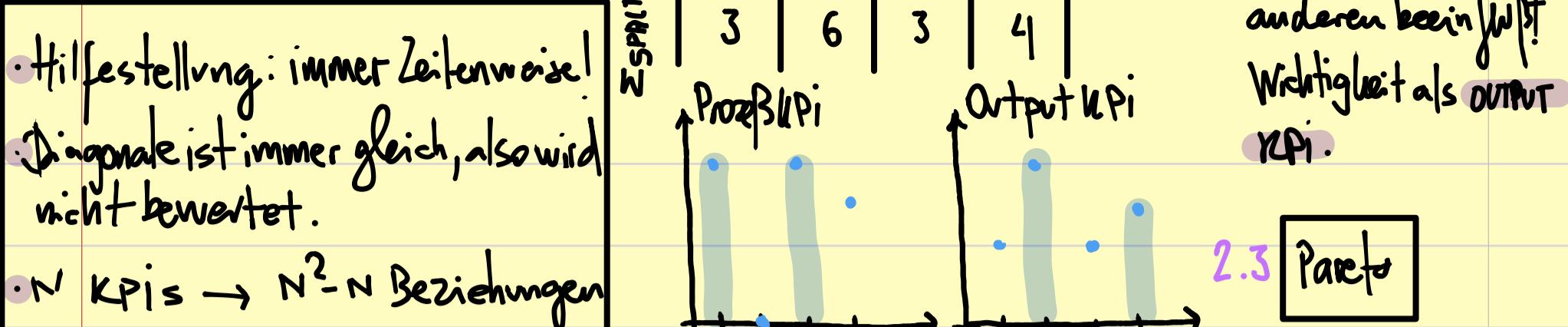
0. Kein Einfluß
1. Schwacher ..
2. Starker ..

	1	2	3	4	Σ Zeilen
1	2	2	2	6	
2	0	2	0	0	0
3	2	2	2	6	
4	1	2	1	2	4
Σ Spalten					

• Die Zeilen bedeuten wie stark beeinflusst der KPI allen anderen.

Wichtigkeit als Prozeß KPI.

• Die Spalten bedeuten wie stark werden ich als KPI von den



anderen kein Einfluss!
 Wichtigkeit als **OUTPUT**
KPI.

KPI-Beziehungen werden analysiert:

$1 \rightarrow 2$. ② Wenn die DLZ nicht erhöht, erhöhen sich die Umlaufbestände oder verringert sich die Ausbringung. (Little's law).

$1 \rightarrow 3$. ② Siehe Begründung Qualitäts Feedback Loops.

$1 \rightarrow 4$. ② Wenn die DLZ nicht erhöht, kann ich nur langsamer auf Kundenwünschenänderung reagieren. Grund dafür ist die Entwicklung der Bestände.

$2 \rightarrow 1$. ① Kein Einfluss.

$2 \rightarrow 3$. ① " "

$2 \rightarrow 4$. ① " "

$3 \rightarrow 1$. ② Wenn die ppm nicht erhöhen, muss ich den Bestand sperren, ggf. muss ich neu produzieren und dies verlangt mein Prozeß. (little's law).

$3 \rightarrow 2$. ② Wenn die ppm nicht erhöhen, sinken die Einnahmen.

$3 \rightarrow 4$. ② Wenn die ppm nicht erhöhen, sinkt die Flexibilität zum Kunde (die Anzahl Reklamationen steigt), ich muss nacharbeiten, ...

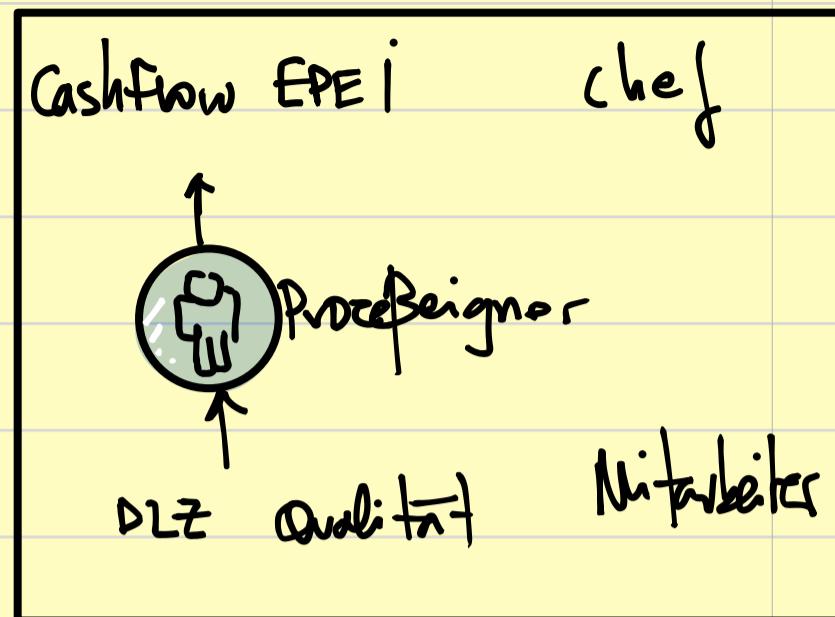
$4 \rightarrow 1$. ① Die Flexibilität kann eine schwache negative Wirkung auf die DLZ haben.

$4 \rightarrow 2$. ② Hohe Einfüsse durch Kundenzufriedenheit.

4 → 3. ① Gleiche Begründung 4 → 1.

3. Interpretation.

Aus der Sicht des Prozeßbeigners, sind PROZESSKPIs wichtig für die eigene Mitarbeiter, und OUTPUT KPIs wichtig für die Berichterstattung an dem Chef.



„HOSTHINKANRI TREE“

w3.profHTWK.com



